

- Modern oder Klassisch
- Wohnhandwerk + Trockenbau
- Bauelemente

Philipp Stief

Schreinermeister

Schreinerei Philipp Stief, 66740 SAARLOUIS Schwalbenweg 29

66740 SAARLOUIS
Schwalbenweg 29

Telefon 06831 / 4 6979
Handy 0171 369 79 89
Web: www.philipp-stief.de
Email: info@philipp-stief.de
Steuer Nr. 01027800188
ID Nr. De 157725417

WARTUNGSEMPFEHLUNG für endbehandelte Holzelemente nach den Richtlinien des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim

Holz ist ein Naturprodukt, und unterliegt wie alle Gebrauchsgegenstände einer natürlichen Abnutzung. Daher ist zur Werterhaltung, auch Wartung und Pflege erforderlich.

Es ist unbedingt empfehlenswert, den Anstrich alle 12 Monaten einer sorgfältigen Sichtprüfung auf eventuelle Beschädigungen zu unterziehen. Wegen der größeren Empfindlichkeit von Nadelhölzern müssen hell lasierte Nadelholzelemente alle 6 Monate überprüft werden.

Eine regelmäßige Reinigung der Lasuroberflächen ist empfehlenswert, um die Oberfläche gegen die Einwirkung schädlicher Stoffe der Umwelt zu schützen.

Eventuelle Beschädigungen sind sofort auszubessern. Besonders stark beanspruchte Stellen gegebenenfalls nachbehandeln.

Für werkseitig endbehandelte Elemente sind folgende Wartungsintervalle einzuhalten.

Beanspruchung	Farbton	Ausbessern, Reinigen, Überholungsanstrich nach dem Einbau in...Jahren
Aussenraumklima nicht der Bewitterung ausgesetzte Hölzer	Transparent Deckend	3. Jahr 5. Jahr
Freiluftklima bei normaler direkter Bewitterung	Transparent hell Transparent dunkel Deckend	2. Jahr 3. Jahr 5. Jahr
Freiluftklima bei extremer direkter Bewitterung	Transparent hell Transparent dunkel Deckend	1. Jahr 2. Jahr 4. Jahr

So bessern Sie Schadstellen selbst fachgerecht aus:

Lose und/oder feuchtigkeitsbelastete Schadstellen bis zum festen, trockenen Untergrund komplett entfernen. Das jetzt rohe, trockene Holz bauen Sie in einem ordnungsgemäßen Verfahren wie folgt auf:

alle Holzteile müssen sauber, trocken (12-14% rel. Holzfeuchte) und fettfrei sein.
Die dafür geeignete Jahreszeit ist von Mai – August

- 1 – 2 mal Grundieren mit einer Grundierlasur (Dünnlasur) – außen keine farblosen Lasuren !
Nadelhölzer müssen zuvor mit einer pilzhemmenden Lasur imprägniert werden.

Alte feste Untergründe gründlich anschleifen (Korn 240 – 280)

- 2 –3 mal Lasuranstrich mit einer filmbildenden Dickschichtlasur.
Zwischen den Anstrichen erfolgt ein Zwischenschliff mit Korn 240 – 280.
Achtung !! Beim Zwischenschliff nicht durchschleifen.

Beachten Sie auch die Technischen Merkblätter der Hersteller !